

QuickSilver Newsletter

ARROWS

AMERICAN FOOTBALL

Nr. 12



Saisson 2004

Der Vorstand informiert:

(kk) Ende Dezember steht die Trainingspause für Football, Flag-Football und Cheerleading an. Das Weihnachtsfest soll gebührend gefeiert werden können. Doch noch vor der Trainingspause wurde noch einmal Höchstleistung gefordert. Am 4. Dezember traten unser Damen- und Jugendsquad auf der baden-württembergischen Meisterschaft in Eppelheim an. Die Damen haben es für dieses Jahr wieder geschafft, im Damen-Cheer zu melden.

Die Jugendsquad startet dagegen schon seit Jahren im Cheer, doch in der jüngeren Vergangenheit fehlten die besseren Platzierungen.

Ob sich noch vor der Winterpause entscheidet, in welcher Liga die Silver

Arrows in der kommenden Saison starten werden ist offen. Die Silberpfeile haben sich als Nachrücker für die 2. Bundesliga gemeldet und die Chance, dass sie aufrücken sind gar nicht so schlecht.

Herren-Football:

(kk) Auf der diesjährigen Weihnachtsfeier wurden erneut die MVPs der vergangenen Saison geehrt. Zuvor erging allerdings die Ehrung der Jubiläen durch den Verband. Dabei wurden Mario Hoffmann für 15 Jahre und Tobias Ehlers für 10 Jahre geehrt.

Die MVPs wurden in diesem Jahr von Dirk „Bärbel“ Schmetzer angeführt, der als MVP-Overall geehrt wurde. Sein Einsatz in Training und Spiel (und da auf fast allen Positionen) kam hierbei besonders zur Geltung. Als bester Spieler der

Offense wurde Andreas „Holzi“ Kohler ausgezeichnet. Bei ihm sah Offense-Coordinator Matthias „Magic“ Wahl riesige Fortschritte. Auf der Position der O-Line kam ein Rookie zu Ehren. Nico Santoianni überzeugte die Coaches durch Einsatz und Leistung. Neben ihm wurde ein weiterer Rookie ausgezeichnet. Manuel Lehniger war der Rookie des Jahres. Zwar war Magic zu Saisonbeginn noch skeptisch über diese Verstärkung aus der eigenen Jugend, aber nach und



nach wurde deutlich, welches Potential in Manu steckt. Auch in der Defense wurde natürlich geehrt. Jochen Alber erhielt die Auszeichnung MVP Defense, während sein Line-Kollege Ansgar Holthaus als MVP D-Line

zu Ehren kam. Ehre, wem Ehre gebührt.

Jugend-Football:

(kk) Nach dem Titel 2003 konnte im diesjährigen Jugend-Auswahl-Turnier die Leistung vom Vorjahr fast wiederholt werden. Erst im Finale trafen die „Tigerducks“ auf eine Mannschaft, die die BaWü-Auswahl forderte. Gegen Berlin waren die jungen Wilden vielleicht sogar etwas überfordert. Das trübt aber nicht die Freude über den Erfolg.

Mit dabei waren auch drei Spieler der Silver Arrows. Adrijan Varga, Oliver Feige und Marlon Kröner vertraten ihre Farben in Berlin. Sicherlich hätten sich die drei mehr Spielzeit gewünscht, aber der Vizetitel hat am Ende doch darüber hinweg getröstet.

Ebenfalls auf der Weihnachtsfeier wurden auch in der Jugend die Besten geehrt. Als MVP Overall wurde Manuel Kröner ausgezeichnet. Der MVP der Offense wurde QB Tim Radke. Sein Pendant in der Defense Adrijan Varga. Als MVP O-Line wurde Andreas „Ents“ Droll ausgezeichnet, während sich für den MVP D-Line kein Spieler qualifizieren konnte. Wir gratulieren.

Flag-Football:

(kk) Tim Radke und Michael Gratzke unterrichten nun schon seit Wochen unsere Kleinsten im Umgang mit dem Football-Ei. Unterstützt werden sie dabei

von Sarah Hecht, die sich mit organisatorischen Fragen kümmert. Trotz der widrigen Umstände fanden sich in den letzten Dezemberwochen immer noch viele Kids zum Training ein. Einmal waren sogar die Eltern zum Zuschauen eingeladen und wurden dabei mit Tee warm gehalten. Dabei konnten die Erziehungsberechtigten einen kleinen Eindruck vom Training bekommen, dass ihre Zöglinge mit Begeisterung absolvieren. Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, werden immer wieder kleine spielerische Elemente eingestreut.

Nun ist aber vorerst Winterpause. Danach soll im Januar der Grundstein gelegt werden, dass die Silver Arrows erstmals in der eigenen Geschichte ein Flag-Football-Team melden.

Cheerleading:

(kk) Damen und Jugendliche hatten in den letzten Wochen hart für die Meister-

schaft trainiert. Bis zu drei Mal in der Woche wurden die Bewegungsabläufe einstudiert. Sogar in den Herbstferien und an ausgewählten Wochenenden traten die Squads an, um ihre Chancen auf der Meisterschaft zu wahren. Das Programm sollte ja schließlich bombenfest sitzen, denn die Regelungen für die Jury sehen vor, selbst kleinste Wackler zu „bestrafen“. Die Strafe in Form von Punktabzug möchte jede Squad natürlich vermeiden.

Leider konnten die Peeweews, unsere „Orange Sweethearts“ ihren Titel auf der Meisterschaft nicht verteidigen. Durch die Altersumstellung im Reglement wurden

die jungen Damen arg dezimiert und mussten in diesem Jahr aussetzen.

Das Jugend-Team gab auf der Meisterschaft alles und überraschte auch die Coaches mit einer guten Performance. Noch in den letzten Trainings-

einheiten hinterließ die Squad keinen sicheren Eindruck. Leider wurden die jungen Damen zu unrecht mit einem Punktabzug bestraft, weil angeblich ein Spotter nicht eingegriffen hatte. Selbst die Videoaufnahmen konnten diesen Vorgang, der zum Punktabzug führte, nicht nachweisen. Ohne den Abzug hätte es für Platz 3 gereicht. So aber mussten „Orange Pride“ mit Platz 5 vorlieb nehmen.

„Great Orange Fire“ startete in diesem Jahr wieder in der Kategorie Senior-Cheer und konnte sich dort den 4. Platz sichern. Dabei mussten sich die Damen in der Vorbereitung neben dem Programm auch noch Sorgen um die Uniform machen, die einfach nicht rechtzei-



tig eintreffen wollte und als dies dann doch noch geschah, einfach nicht passen. Schließlich bekamen sie Hilfe von der Cheerbeauftragten des Landesverbandes, Frau Anne Urschinger, die kurzerhand freie Uniformen ihres eigenen Vereines zur Verfügung stellte. Hierfür an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank.



Kurz nach der Meisterschaft konnten auf der Weihnachtsfeier auch im Bereich Cheerleading die besten Akteure geehrt werden.

Bei den Damen sicherten sich Angela Schabel und Anne Hankings-Evans den Titel Best Base. Anne wurde nebenbei auch noch als Best Rookie geehrt. Als Best Top wurde Julia Kanupp ausgezeichnet.

In der Jugend hatten Nicole Müller als Best Base, Sarah Häbe als Best Top und Valerie Belch als Best Rookie die Nase vorn. Gratulation an die Besten.



Aktion „Merci“:

Mit einer kleinen Aufmerksamkeit haben sich die Silver Arrows bei einigen der Helfern der Saison 2004 bedankt. Hauptaugenmerk galt dabei denjenigen, die kein Mitglied im Verein sind und sich dennoch für den Verein bemüht haben, Einsatz gezeigt haben oder mit denen der Verein einen guten Kontakt benötigt. Diese Aktion, es wurden 15 Personen damit bedacht, kam gut an und hat sicherlich auch dafür gesorgt, dass wir auch in der Saison 2005 von diesen hilfsbereiten Menschen Unterstützung erwarten können.

Weihnachtungswünsche:

Wir wünschen allen Lesern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir hoffen, dass sich all Ihre Wünsche in 2005 erfüllen.

Impressum

Redaktion: Klaus Krauthan
Texte: Marc Disselhoff (md)
Klaus Krauthan (kk)
Bilder: Donnas GIF-Sammlung
(unbekannt)
<http://mitglied.lycos.de/donna39/index.html>
Adresse: AFC Stuttgart
Silver Arrows e.V.
Salzburger Str. 9
70469 Stuttgart
e-Mail: QuickSilver@SilverArrows.de